

# Prüfungsfragen

März-2018

1. Standard - 2018 - März - 01

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum Magengeschwür treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Schädigender Faktor ist das Fehlen von Magensäure.
- B Bakterielle Ursachen sind selten.
- C Typisch sind Schmerzen sofort nach dem Essen.
- D Schlagartiges Nachlassen des Geschwürschmerzes beweist den Behandlungserfolg.
- E Spätkomplikation kann eine Verengung des Magenausgangs sein.

2. Standard - 2018 - März - 02

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur koronaren Herzerkrankung (KHK) treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Hauptrisikofaktoren sind u.a. Diabetes mellitus und arterielle Hypertonie.
- B Die stabile Angina pectoris muss stationär abgeklärt werden.
- C Ein unauffälliges Elektrokardiogramm (EKG) schließt einen akuten Herzinfarkt aus.
- D Die Diagnose gründet sich auf den veränderten Laborwert TSH-basal sowie den Befund der Sonographie.
- E Die medikamentöse Therapie besteht in der Regel unter anderem aus Acetylsalicylsäure (ASS), Betablocker und Statinen.

3. Standard - 2018 - März - 03

Einfachauswahl

**Ein 35-jähriger Mann ist aggressiv, verwirrt, tachykard, psychotisch und halluziniert. Das Gangbild ist ataktisch. Er schwitzt vermehrt.  
Was ist die wahrscheinlichste Ursache?**

- A Parkinson-Syndrom.
- B Alzheimer Demenz mit frühem Beginn.
- C Vaskuläre Demenz.
- D Alkoholentzugsdelir.
- E Hypothyreose.

4. Standard - 2018 - März - 04

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Bei der Beschreibung von Hautveränderungen wird zwischen Primär- und Sekundäreffloreszenzen unterschieden.**

**Zu den Primäreffloreszenzen zählt:**

- A Ulkus.
- B Atrophie.
- C Vesicula (mit Flüssigkeit gefülltes Bläschen).
- D Squama (Schuppen).
- E Erosion.

5. Standard - 2018 - März - 05

Mehrfachauswahl

**Sie auskultieren in Ihrer Sprechstunde das Herz eines Patienten. Dabei fällt ein diastolisches Geräusch auf.**

**Für welche der folgenden Diagnosen spricht dieser Befund?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Aortenklappenstenose.
- B Mitralklappenstenose.
- C Aortenklappeninsuffizienz.
- D Mitralklappeninsuffizienz.
- E Mitralklappenprolaps.

6. Standard - 2018 - März - 06

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Zu den Symptomen einer Präeklampsie (hypertensive Schwangerschaftserkrankung) gehören:**

1. Deutlich erhöhte Thrombozytenzahl.
  2. Proteinurie.
  3. Kopfschmerzen.
  4. Übelkeit, Erbrechen.
  5. Sehstörungen.
- A Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.

7. Standard - 2018 - März - 07

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Antworten zur Anämie treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Bei einer Anämie handelt sich um eine leichte, schrittweise Verminderung der Granulozyten.
- B Anämie ist die Verminderung der Hämoglobinkonzentration, des Hämatokrits und/oder der Erythrozytenzahl unter die Norm.
- C Fehlende Hautblässe schließt eine Anämie aus.
- D Die Eisenmangelanämie ist weltweit gesehen die häufigste Anämieform.
- E Therapeutisch ist Bettruhe ausreichend.

8. Standard - 2018 - März - 08

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Die Ptosis (herabhängendes Oberlid)**

- 1. Kann in jedem Lebensalter auftreten.
  - 2. Ist ein Symptom des Horner-Syndroms.
  - 3. Kann angeboren sein.
  - 4. Kann durch einen Tumor der Tränendrüse verursacht werden.
  - 5. Kann im Zusammenhang mit einem Botulismus auftreten.
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
  - E Alle Aussagen sind richtig.

9. Standard - 2018 - März - 09

Einfachauswahl

**Welche Aussage zur Enterocolitis regionalis (Morbus Crohn) trifft zu?**

- A Beim Morbus Crohn handelt es sich um eine chronisch-entzündliche Dickdarmerkrankung mit kontinuierlicher Ausbreitung und Ulzerationen der oberflächlichen Schleimhautschichten mit Blutungen.
- B Analfisteln können ein erstes Symptom des Morbus Crohn sein.
- C Das Leitsymptom des Morbus Crohn ist schmerzlose wässrige Diarrhö.
- D Außerhalb des Magen-Darm-Traktes gelegene, sogenannte extraintestinale Symptome, spielen beim Morbus Crohn keine Rolle.
- E Beim Morbus Crohn ist das Rektum stets befallen.

10. Standard - 2018 - März - 10

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Erkrankungen treten typischerweise im Wochenbett auf?**

1. Postpartale Psychose.
  2. Anorexia nervosa.
  3. Bulimia nervosa.
  4. Postpartale Depression.
  5. Hyperemesis gravidarum.
- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.

11. Standard - 2018 - März - 11

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Typische Nebenwirkungen von Beta-2-Sympathomimetika (z.B. Salbutamol) sind:**

1. Angina pectoris bei Vorliegen einer koronaren Herzerkrankung.
  2. Anhaltendes Erbrechen.
  3. Tachykardie.
  4. Tremor.
  5. Bradykardie.
- A Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.

12. Standard - 2018 - März - 12

Einfachauswahl

**Welche der folgenden Zellen sind an der Blutstillung beteiligt?**

- A Lymphozyten.  
B Monozyten.  
C Erythrozyten.  
D Granulozyten.  
E Thrombozyten.

13. Standard - 2018 - März - 13

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) trifft (treffen) zu?**

1. Die COPD ist eine in Mitteleuropa selten auftretende Erkrankung.
2. Erbliche Faktoren spielen in der Entstehung der Erkrankung keine Rolle.
3. Die Erkrankung kann durch berufliche Exposition bedingt sein.
4. Typisches Symptom ist Husten mit Auswurf.
5. Zu den Spätkomplikationen der Erkrankung zählt eine Rechtsherzinsuffizienz.

- A Nur die Aussage 5 ist richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

14. Standard - 2018 - März - 14

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?  
Symptom einer Hypothyreose ist:**

- A Exsikkose.  
B Exophthalmus.  
C Myxödem.  
D Feinschlägiger Tremor.  
E Wärmeintoleranz.

15. Standard - 2018 - März - 15

Einfachauswahl

**Welche Aussage zum Prostatakarzinom trifft am ehesten zu?**

- A Das Prostatakarzinom ist eine seltene Krebserkrankung.  
B Es tritt meist bei jungen Männern auf.  
C Zu den Maßnahmen der Früherkennung zählt die digital rektale Untersuchung.  
D Frühsymptome sind charakteristisch.  
E Es metastasiert nicht ins Skelettsystem.

16. Standard - 2018 - März - 16

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Symptome sind typisch für die schizoide Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10)?**

1. Gedankenausbreitung.
2. Emotionale Kühle.
3. Introvertiertheit.
4. Akustische Halluzinationen.
5. Mangelndes Gespür für geltende soziale Normen.

- A Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.

17. Standard - 2018 - März - 17

Einfachauswahl

**Welche Krümmung der Wirbelsäule ist physiologisch?**

- A Hyperlordose.  
B Brustkyphose.  
C Sakralskoliose.  
D Halskyphose.  
E Lendenkyphose.

18. Standard - 2018 - März - 18

Mehrfachauswahl

**Welche Aussagen zum benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel treffen zu? Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Ursache ist eine Entzündung des Gleichgewichtsnerfs (Nervus vestibularis).  
B Differentialdiagnostisch muss ein Schlaganfall ausgeschlossen werden.  
C Eine Behandlung mit Cortison ist erforderlich.  
D Ist einer physiotherapeutischen Behandlung zugänglich.  
E Hörminderung und Tinnitus sind typische Begleitsymptome.

19. Standard - 2018 - März - 19

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zu Nierenfunktionsparametern treffen zu?**

1. Bei überdurchschnittlicher Muskelmasse (z. B. Bodybuilder) ist Serumkreatinin erniedrigt
  2. Die Kreatinin-Clearance steigt im Alter an.
  3. Der Serumharnstoff ist unabhängig von der glomerulären Filtrationsrate (GFR).
  4. Ein Serumkreatininwert von 3 mg/dl (265 µmol/l) spricht für eine Niereninsuffizienz.
  5. Harnstoff ist das Endprodukt des Proteinstoffwechsels.
- A Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

20. Standard - 2018 - März - 20

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zum Pneumothorax trifft (treffen) zu?**

1. Ein Pneumothorax ist eine Luftansammlung im Pleuraspalt.
  2. Bei einem Pneumothorax findet sich beim Abhören der betroffenen Seite immer ein abgeschwächtes bis aufgehobenes Atemgeräusch.
  3. Ein Pneumothorax kann lebensbedrohlich sein.
  4. Ein Pneumothorax kann ohne eine erfassbare Ursache spontan entstehen.
  5. Die Lunge ist bei einem Pneumothorax nicht betroffen.
- A Nur die Aussage 1 ist richtig.  
B Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

21. Standard - 2018 - März - 21

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Symptome können im Rahmen der diabetischen Polyneuropathie auftreten?**

1. Impotenz.
  2. Magenentleerungsstörungen.
  3. Schmerzhaftes Missempfindungen der Füße ("burning feet").
  4. Blutdruckregulationsstörungen.
  5. Harninkontinenz.
- A Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

22. Standard - 2018 - März - 22

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Verschiedene körperliche Erkrankungen können mit Symptomen einer Panikattacke einhergehen.**

**Hierzu zählen:**

1. Hyperthyreose.
  2. Hypoglykämie.
  3. Koronare Herzkrankheit.
  4. Zerebrales Anfallsleiden.
  5. Asthma bronchiale.
- A Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

23. Standard - 2018 - März - 23

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Typische Symptome einer Peritonitis sind:**

- A Polyurie.  
B Abwehrspannung der Bauchdecke.  
C Darmparalyse mit Fieber.  
D Ikterus.  
E Halsschmerzen.

24. Standard - 2018 - März - 24

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum Hodgkin-Lymphom (Lymphogranulomatose) treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Die Ursache liegt in einer durch Parasiten verursachten Lymphabflussstörung.  
B Klinisch bedeutsam sind die sogenannten B-Symptome (Fieber, Nachtschweiß, Gewichtsverlust).  
C Typisch ist eine schmerzlose Vergrößerung der stammnahen Lymphknoten (z.B. im Halsbereich).  
D Die Prognose ist sehr ungünstig (5-Jahres-Überlebensrate weniger als 10 %).  
E Rezidive treten nicht auf.

25. Standard - 2018 - März - 25

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Unter einem Pulsdefizit versteht man:**

- A Große Blutdruckamplitude.
- B Blutdruckdifferenz zwischen rechtem und linkem Arm.
- C Extrasystolen.
- D Differenz zwischen Herzfrequenz und peripherer Pulsfrequenz.
- E Blutdruckdifferenz zwischen oberer und unterer Extremität.

26. Standard - 2018 - März - 26

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Komplikationen können bei Leberzirrhose auftreten?**

- 1. Nierenversagen.
  - 2. Peritonitis.
  - 3. Hepatische Enzephalopathie.
  - 4. Ösophagusvarizenblutung.
  - 5. Gerinnungsstörungen
- A Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.
  - E Alle Aussagen sind richtig.

27. Standard - 2018 - März - 27

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Typische Symptome einer Rötelerkrankung beim Kleinkind sind:**

- A Schwellung der Nackenlymphknoten.
- B Stürmischer Beginn mit hohem Fieber.
- C Makulopapulöses Exanthem.
- D Retinopathie und Katarakt.
- E Leukozytose und Thrombozytose.

28. Standard - 2018 - März - 28

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Anzeichen eines akuten peripheren arteriellen Verschlusses sind:**

1. Die betroffene Extremität ist warm und rötlich verfärbt.
  2. Der Patient berichtet über einen plötzlich aufgetretenen heftigen Schmerz in der betroffenen Extremität.
  3. Der Puls in der betroffenen Extremität ist tastbar.
  4. Die betroffene Extremität ist im Seitenvergleich auffällig blass.
  5. Die betroffene Extremität ist im Seitenvergleich bläulich livide.
- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.

29. Standard - 2018 - März - 29

Mehrfachauswahl

**Ein 60-jähriger Patient sucht Sie auf wegen einseitiger Ohrenschmerzen sowie einem herabgesetzten Hörvermögen. Sie vermuten ein Cholesteatom.**

**Welche der folgenden Aussagen zum Cholesteatom treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Es handelt sich um eine bösartige Erkrankung.  
B Die Behandlung besteht in Spülungen mit lauwarmem Wasser bis zur Entfernung des Pfropfs.  
C Ein Cholesteatom kann nach Mittelohrentzündungen auftreten.  
D Die Metastasierung erfolgt in die regionalen Halslymphknoten.  
E Durch den fortgesetzten Entzündungsreiz kann ein fortschreitender Knochenabbau entstehen.

30. Standard - 2018 - März - 30

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum LWS-Syndrom treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Belastung des Bandapparates spielt keine Rolle.  
B Muskuläre Verspannung tritt in der Regel nicht auf.  
C Ursache kann ein Bandscheibenvorfall sein.  
D Zur Diagnostik kommen u.a. bildgebende Verfahren in Betracht.  
E Manuelle Techniken/Chirotherapie sind bei älteren Menschen nebenwirkungsfrei.

31. Standard - 2018 - März - 31

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Zuordnungen zwischen psychischer Erkrankung und klinischen Symptomen treffen zu?**

1. Konversionsstörung - pseudoneurologische Symptome.
  2. Somatisierungsstörung - multiple, organisch nicht begründbare Symptome.
  3. Anhaltende Schmerzstörung - Schmerzen und Behinderungsgrad unverhältnismäßig zu objektivierbarer organischer Läsion.
  4. Neurasthenie - überwertige Krankheitsfurcht.
  5. Körperdysmorphe Störung - überwertiges Gefühl der Hässlichkeit.
- A Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

32. Standard - 2018 - März - 32

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur Anatomie der Wirbelsäule treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Die Spinalnerven verlassen den Spinalkanal durch das jeweilige Zwischenwirbelloch.  
B Der Dornfortsatz setzt ventral am Wirbelkörper an.  
C Das Kreuzbein ist über das Iliosakralgelenk mit dem Steißbein verbunden.  
D Durch ein Loch (Foramen transversarium) in den Querfortsätzen der Halswirbel ziehen Gefäße.  
E Der Spinalkanal wird im Bereich der Halswirbelsäule durch den Dens axis unterbrochen.

33. Standard - 2018 - März - 33

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Zu den Tropenkrankheiten gehören:**

1. Lepra.
  2. Influenza.
  3. Malaria.
  4. Gelbfieber.
  5. Dreitagefieber (Exanthema subitum).
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.

34. Standard - 2018 - März - 34

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur gastroösophagealen Refluxkrankheit treffen zu?**

1. Die gastroösophageale Refluxkrankheit ist eine seltene Erkrankung.
  2. Adipositas gehört zu den Risikofaktoren einer gastroösophagealen Refluxkrankheit.
  3. Leitsymptom ist ausschließlich der epigastrische Schmerz.
  4. Die Symptome treten vor allem beim Bücken, im Liegen und nach der Nahrungsaufnahme auf.
  5. Als allgemeine Maßnahme wird das Schlafen mit erhöhtem Oberkörper empfohlen.
- A Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

35. Standard - 2018 - März - 35

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Eine akute unkomplizierte Zystitis:**

- A geht mit Flankenschmerzen, Fieber und Schüttelfrost einher.  
B kann klinisch ausgeschlossen werden, wenn imperativer Harndrang oder Schmerzen oberhalb der Symphyse bestehen.  
C ist Folge einer Harnröhrenstriktur.  
D führt typischerweise zu Pollakisurie und Dysurie.  
E kann bei Erhöhung der Trinkmenge spontan abklingen.

36. Standard - 2018 - März - 36

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur Passivimmunisierung treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Es wird Hyperimmunserum verabreicht, welches bereits spezifische Antikörper enthält.  
B Der Impfschutz hält lange an.  
C Der Impfschutz setzt schnell ein.  
D Der Impfschutz setzt ein wenn genügend andere Menschen geimpft sind.  
E Es werden inaktivierte Erreger verabreicht.

37. Standard - 2018 - März - 37

Einfachauswahl

**Eine Mutter kommt mit ihrem 5 Wochen alten männlichen Säugling zu Ihnen in die Praxis. Die Mutter berichtet, dass der Junge seit einigen Tagen nach jeder Mahlzeit schwallartig (nicht gallig) erbricht. Des Weiteren sei er kaum zu beruhigen und habe bereits an Gewicht abgenommen.**

**Was empfehlen Sie der Mutter?**

- A Das Führen eines Ernährungstagebuches über mindestens 8 Wochen.
- B Sofortige Vorstellung beim betreuenden Kinderarzt bzw. in der nächsten Kinderklinik.
- C Verabreichung eines erbrechenstillenden Phytotherapeutikums.
- D Die Mutter sollte die Nahrung auf laktosefreie Produkte umstellen.
- E Die Mutter sollte dem Jungen wenige und große Mahlzeiten füttern.

38. Standard - 2018 - März - 38

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum Schlaganfall treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Sehstörungen, Sensibilitätsstörungen und kurzzeitige Lähmungen sind im Rahmen einer transitorischen-ischämischen Attacke (TIA) seltene Warnzeichen eines Schlaganfalls.
- B Da sich die Symptome einer TIA schnell zurückbilden, ist eine weitere Diagnostik unnötig.
- C Eine linksseitige armbetonte Hemiparese weist auf einen Infarkt im Bereich der rechten Arteria cerebri media hin.
- D Ein Schlaganfall kann sowohl durch eine Thrombose, als auch durch eine Embolie entstehen.
- E Akute Verwirrtheit mit Sprachstörungen sind keine Zeichen eines Schlaganfalls.

39. Standard - 2018 - März - 39

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Bei einer Agoraphobie hat sich folgende Psychotherapiemethode als besonders wirksam erwiesen:**

- A Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie nach Rogers.
- B Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie.
- C Gestaltpsychotherapie mit integrierten Psychodramasitzungen.
- D Achtsamkeitsbasierte Körpertherapie.
- E Verhaltenstherapie.

40. Standard - 2018 - März - 40

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen im Zusammenhang mit Kopflausbefall treffen zu?**

1. Es besteht Meldepflicht für Heilpraktiker.
2. Durch Kopfläuse wird Hepatitis A übertragen.
3. Bevorzugt werden Nacken, Hinterkopf und die Region hinter den Ohren befallen.
4. Der mit dem Stich eingebrachte Speichel verursacht stark juckende Papeln.
5. Bei Kopflausbefall besteht ein Tätigkeitsverbot in Gemeinschaftseinrichtungen (im Sinne des Infektionsschutzgesetzes).

- A Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

41. Standard - 2018 - März - 41

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zu Vitaminen treffen zu?**

1. Folsäure spielt eine wichtige Rolle bei der Zellteilung.
2. Folsäuremangel kann in der Frühschwangerschaft beim Ungeborenen zu schweren Missbildungen (z.B. einer Spaltbildung der Wirbelsäule) führen.
3. Überschüssiges Vitamin A wird vom Körper vor allem in der Leber gespeichert.
4. Vitamin C fördert die Aufnahme von Eisen aus der Nahrung und verbessert die Wundheilung.
5. Die Einnahme von Vitamin D kann bei Überdosierung zu Symptomen wie z.B. Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit führen.

- A Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

42. Standard - 2018 - März - 42

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zu Atemwegserkrankungen trifft (treffen) zu?**

1. Die häufigste Ursache des Hyperventilationssyndroms ist hohes Fieber.
2. Bei der Tuberkulose beträgt die Inkubationszeit im Durchschnitt 3 bis 5 Tage.
3. Typisch für Asthma bronchiale ist ein produktiver Husten.
4. Personen, die im Kindesalter viermal gegen Pertussis geimpft wurden, sind gegen diese Erkrankung lebenslang immun.
5. Die sogenannte Pfötchenstellung ist typisch für einen akuten Hyperventilationsanfall.

- A Nur die Aussage 3 ist richtig.  
B Nur die Aussage 5 ist richtig.  
C Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.

43. Standard - 2018 - März - 43

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen für eine Lese- und Rechtschreibstörung (nach ICD-10) zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Soziale und emotionale Anpassungsprobleme stehen mit einer Lese- und Rechtschreibstörung in keinem Zusammenhang.
- B Die Leseleistung muss unter dem Niveau liegen, das aufgrund des Alters, der allgemeinen Intelligenz und Beschulung zu erwarten wäre.
- C Eine umschriebene Entwicklungsstörung des Sprechens und der Sprache geht der Lese- und Rechtschreibstörung häufig voraus.
- D Ein Defizit des Leseverständnisses ist typischerweise nicht vorhanden.
- E Die Störung tritt im Rahmen einer allgemeinen Intelligenzminderung auf.

44. Standard - 2018 - März - 44

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Gegebenheiten bzw. Erkrankungen können Ursache einer Gynäkomastie sein?**

- 1. Hormontherapie bei Prostatakarzinom.
  - 2. Leberzirrhose.
  - 3. Rauschgifte.
  - 4. Pubertät.
  - 5. Nebennierentumore.
- A Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.
  - E Alle Aussagen sind richtig.

45. Standard - 2018 - März - 45

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?**

**Für die hygienische Händedesinfektion gilt:**

- 1. Bei der alkoholischen Händedesinfektion muss die Haut etwa 10 Sekunden feucht gehalten werden.
  - 2. Alkoholische Händedesinfektionsmittel sind besser hautverträglich als die Händewaschung mit oberflächenaktiven Handwaschpräparaten.
  - 3. Alkoholische Händedesinfektionsmittel wirken gegenüber Bakteriensporen nicht abtötend.
  - 4. Heißlufttrockner sind den Papierhandtüchern vorzuziehen.
  - 5. Händedesinfektionsmittel wirken zum Teil nur begrenzt gegen Viren.
- A Nur die Aussage 2 ist richtig.
  - B Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.

46. Standard - 2018 - März - 46

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Eine Erhöhung des Laborwertes der alkalischen Phosphatase (AP) spricht am ehesten für:**

1. Skelettmetastasierung.
  2. Vermehrten Knochenabbau.
  3. Cholestase.
  4. Hypothyreose.
  5. Glaukom.
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.

47. Standard - 2018 - März - 47

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?**

**Das Infektionsschutzgesetz (IfSG) regelt die Meldepflicht von Krankheiten:**

1. für den feststellenden Arzt.
  2. für den Leiter von Untersuchungsstellen (Laborarzt).
  3. für den Tierarzt.
  4. für den Heilpraktiker.
  5. für Personen des Not- und Rettungsdienstes.
- A Nur die Aussage 1 ist richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

48. Standard - 2018 - März - 48

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Diphtherie treffen zu?**

1. Oft treten grauweiße Pseudomembranen (z.B. an den Tonsillen) auf.
  2. Durch Atemwegsverlegung kann es zu lebensgefährlichen Erstickenfällen kommen.
  3. Eine vorbeugende Impfung ist nicht möglich.
  4. Eine Herzmuskelentzündung kann verursacht werden.
  5. Bei Verdacht sollte sofort eine ärztliche Vorstellung erfolgen.
- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

49. Standard - 2018 - März - 49

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Acetylsalicylsäure (ASS) treffen zu?**

1. ASS hemmt die Thrombozytenaggregation.
  2. ASS fördert die Thrombozytenaggregation.
  3. Bei prädisponierten Patienten kann es zum pseudoallergischen Asthma kommen.
  4. Erosive Gastritis und Magenerkrankungen sind Nebenwirkungen von ASS.
  5. ASS kann im letzten Drittel der Schwangerschaft unbedenklich verordnet werden.
- A Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

50. Standard - 2018 - März - 50

Einfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur Trisomie 21 (Down-Syndrom) trifft zu?**

- A Die Inzidenz (Anzahl der Neuerkrankungsfälle) der Trisomie 21 nimmt mit zunehmendem Alter der Schwangeren ab.  
B Die Trisomie 21 ist selten mit einer Herzerkrankung vergesellschaftet.  
C Typisch für eine Trisomie 21 ist eine vergrößerte Zunge und eine erhöhte Speichelproduktion.  
D Bei der Trisomie 21 ist der Kopf sehr groß (Makrozephalie).  
E Typischerweise ist bei der Trisomie 21 ein überschüssiges X-Chromosom vorhanden.

51. Standard - 2018 - März - 51

Mehrfachauswahl

**Es werden qualitative von quantitativen Bewusstseinsstörungen unterschieden. Welche der folgenden Begriffe werden zu den qualitativen Bewusstseinsstörungen gerechnet?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Benommenheit.  
B Bewusstseinsverengung.  
C Somnolenz.  
D Stupor.  
E Bewusstseinsverschiebung.

52. Standard - 2018 - März - 52

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Bei schmetterlingsförmigen Rötungen im Gesicht ist differentialdiagnostisch am ehesten zu denken an:**

- A Aortenklappenstenose.
- B Hyperkaliämie.
- C Lupus erythematoses.
- D Hypothyreose.
- E Akutes Leberversagen.

53. Standard - 2018 - März - 53

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Die Befugnis eines Heilpraktikers mit allgemeiner Erlaubnis umfasst folgende Maßnahmen:**

1. Rektale Untersuchung.
  2. Sonographie der Schilddrüse.
  3. Palpation einer Leistenhernie.
  4. Bestimmung der Sehschärfe.
  5. Szintigraphie der Wirbelsäule.
- A Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.
  - E Alle Aussagen sind richtig.

54. Standard - 2018 - März - 54

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum Blutkreislauf treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Das venöse Blut aus den unpaarigen Bauchorganen fließt über die Pfortader direkt zum rechten Herzen
- B Die Vena mesenterica superior und die Vena lienalis vereinigen sich zur Pfortader
- C Die Arteria pulmonalis führt sauerstoffreiches Blut zur Lunge
- D Über den Truncus coeliacus gelangt sauerstoffreiches Blut zu Magen, Leber und Milz
- E Über die Vena jugularis interna fließt sauerstoffarmes Blut in den linken Vorhof des Herzens

55. Standard - 2018 - März - 55

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Ursachen einer Alkalose können sein:**

- A Starkes Erbrechen.
- B Hungerzustände.
- C Coma diabeticum.
- D Diuretikagabe mit Hypokaliämie.
- E Ein Schockzustand.

56. Standard - 2018 - März - 56

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Ursachen eines symptomatischen (sekundären) Parkinson-Syndroms können sein:**

- 1. Pharmakologisch
  - 2. Toxisch
  - 3. Infektiös
  - 4. Metabolisch
  - 5. Traumatisch
- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.
  - E Alle Aussagen sind richtig.

57. Standard - 2018 - März - 57

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zum Ovarialkarzinom treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Das Risiko für ein Ovarialkarzinom ist bei häufigen Schwangerschaften mit anschließendem Stillen erhöht.
- B Die Behandlung des Ovarialkarzinoms besteht meist in Operation und Chemotherapie.
- C Ein Aszites kann auf eine fortgeschrittene Erkrankung hinweisen.
- D Das Ovarialkarzinom tritt immer hereditär/familiär auf.
- E Eine Metastasierung erfolgt nur lymphogen.

58. Standard - 2018 - März - 58

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Bei der klinischen Untersuchung soll der Patient die Schultern gegen den Widerstand Ihrer Hände anheben.**

**Dies prüft die Funktion des:**

- A Nervus ulnaris
- B Nervus trochlearis (Hirnnerv IV)
- C Nervus accessorius (Hirnnerv XI)
- D Nervus hypoglossus (Hirnnerv XII)
- E Musculus trapezius

59. Standard - 2018 - März - 59

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Suizidalität trifft (treffen) zu?**

1. Suizidversuche bei Patienten sind für Heilpraktiker meldepflichtig.
2. Bei der überwiegenden Zahl der Suizide besteht keine psychische Erkrankung.
3. Ältere, alleinstehende Männer haben eine erhöhte Suizidrate.
4. Die Wiederholung eines Suizidversuchs im weiteren Lebensverlauf ist äußerst selten.
5. Bei Angststörungen ist die Suizidalität höher als bei der Allgemeinbevölkerung.

- A Nur die Aussage 3 ist richtig.
- B Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.
- C Nur die Aussagen 3 und 5 sind richtig.
- D Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.
- E Alle Aussagen sind richtig.

60. Standard - 2018 - März - 60

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zu Madenwurminfektionen (Oxyuriasis) bei Menschen treffen zu?**

1. Die Madenwurmerkrankung ist in Deutschland die häufigste Wurmerkrankung im Kindergarten- und Grundschulalter.
2. Die Übertragung erfolgt vor allem durch die orale Aufnahme von Eiern nach Kratzen am Anus, kann aber auch durch Schmierinfektion oder Inhalation erfolgen.
3. Typische Symptome bei Kindern sind Juckreiz am Anus und Tagesmüdigkeit.
4. In der Regel wird die Madenwurminfektion durch Nachweis von Madenwürmern in Stuhlproben diagnostiziert.
5. Es besteht für Heilpraktiker ein Behandlungsverbot nach dem Infektionsschutzgesetz.

- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
- B Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.
- C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
- D Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.
- E Alle Aussagen sind richtig.

61. HPP - 2018 - MärzHPP - 01

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Bei der Panikstörung treten die Angstattacken in bestimmten auslösenden Situationen auf
- B Herzrasen, Hitzewallungen und Übelkeit sind typische Symptome bei einer Panikattacke
- C Bei einer Phobie liegt eine unangemessene Angst vor einem konkreten Objekt oder einer bestimmten Situation vor
- D Die bei Angststörungen häufig eingenommenen Benzodiazepine (z.B. Lorazepam) haben ein erhöhtes Potenzial für die Entwicklung einer Abhängigkeit und sollten deshalb nach langfristiger Einnahme sofort abgesetzt werden.
- E Bei spezifischer Phobie sind expositionsorientierte Verfahren kontraindiziert.

62. HPP - 2018 - MärzHPP - 02

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?  
Wählen Sie zwei Antworten!**

**Ursachen von organischen psychischen Störungen (nach ICD-10) sind am ehesten:**

- A Hirninfarkte
- B Morbus Crohn
- C Atopisches Ekzem
- D Morbus Parkinson
- E Spinalkanalstenose

63. HPP - 2018 - MärzHPP - 03

Aussagenkombination

**Ein 54-jähriger Mann kommt in reduziertem Allgemeinzustand in Ihre Praxis. Er sei bis vor etwa einer Woche über 3 Monate wegen eines schmerzhaften Bandscheibenvorfalls vom Hausarzt mit „starken Schmerzplaster“ behandelt worden. Der Mann beklagt, dass er seit etwa einer Woche an Schlaflosigkeit, starker motorischer Unruhe und einer ängstlich-depressiven Grundstimmung leide.**

**Welche körperlichen Symptome bzw. Befunde stützen Ihren Verdacht eines bestehenden Opioid-Entzugssyndroms?**

- 1. Tachykardie
  - 2. Mydriasis
  - 3. Diarrhoe
  - 4. Trockene Nasenschleimhäute
  - 5. Muskelschmerzen oder -krämpfe
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.

64. HPP - 2018 - MärzHPP - 04

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Kriterien lassen typischerweise an eine hebephrene Schizophrenie denken?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Ausgeprägte und häufige optische Halluzinationen
- B Erstmanifestation zwischen dem 15. und 25. Lebensjahr
- C Affektverflachung und Antriebsverlust
- D Zwangshaltungen und Zwangstellungen
- E Negativismus

65. HPP - 2018 - MärzHPP - 05

Einfachauswahl

**Eine Frau kommt mit ihrem 44-jährigen Ehemann in Ihre Praxis. Der Mann sitzt wort- und teilnahmslos und nahezu apathisch neben seiner Frau. Die Ehefrau klagt, dass ihr Mann seit etwa 4 Wochen zunehmend „zu nichts mehr in der Lage sei, ihm alles zu viel sei, er keinerlei Antrieb mehr habe, er sich über nichts mehr freuen könne und jegliche vorherige Interessen vernachlässige. Zudem habe der Mann ihr vor drei Tagen gestanden, dass er fast täglich Stimmen höre, welche ihn diffamieren und abwerten würden. In der Vorgeschichte bestanden bisher keine psychischen Auffälligkeiten. Der Mann berichtet wortarm, dass er keinen Appetit mehr habe und nachts nicht mehr als 2 Stunden schlafen könne und daher „keine Kraft mehr“ habe.**

**Welche der folgenden Verdachtsdiagnosen (nach ICD-10) trifft am ehesten zu?**

- A Erstmanifestation einer paranoiden Schizophrenie
- B Postschizophrene Depression
- C Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
- D Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
- E Anpassungsstörung mit kurzer depressiver Reaktion

66. HPP - 2018 - MärzHPP - 06

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Bei einer chronischen Alkoholkrankung kann typischerweise folgende Komplikation auftreten:**

- A Querulatorische Persönlichkeitsstörung
- B Wernicke-Enzephalopathie
- C Abhängige Persönlichkeitsstörung
- D Erstmanifestation einer schizophrenen Psychose
- E Creutzfeld-Jakob-Krankheit

67. HPP - 2018 - MärzHPP - 07

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur somatoformen Schmerzstörung (nach ICD-10) treffen zu?**

1. Die vorherrschende Beschwerde ist ein andauernder, schwerer und quälender Schmerz, der durch einen physiologischen Prozess oder eine körperliche Störung nicht vollständig erklärt werden kann.
  2. Die Störung tritt in Verbindung mit emotionalen Konflikten oder psychosozialen Problemen auf
  3. Betroffen sind in der Regel Funktionen der Willkürmotorik oder der Sinneswahrnehmung
  4. Die Symptome sind meist vorübergehend oder stark fluktuierend
  5. Oft weigern die Patienten sich hartnäckig zu akzeptieren, dass den Beschwerden keine körperlichen Ursachen zugrunde liegen
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

68. HPP - 2018 - MärzHPP - 08

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zu Persönlichkeitsstörungen (nach ICD-10) treffen zu?**

1. Die Betroffenen profitieren nicht von psychotherapeutischen Verfahren
  2. Es besteht eine hohe Komorbiditätsrate, z.B. für Alkohol- oder Substanzmissbrauch
  3. Charakteristisch ist der bereits initial vorhandene hohe äußere Leidensdruck der Betroffenen
  4. Das Suizidrisiko ist im Vergleich zur Normalbevölkerung erhöht
  5. Von der Norm abweichende Verhaltens- und Denkmuster entwickeln sich häufig bereits in der Kindheit oder Jugend
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.

69. HPP - 2018 - MärzHPP - 09

Mehrfachauswahl

**Ein Patient äußert konkrete Suizidabsichten. Welche der folgenden Maßnahmen sind unbedingt zu treffen?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Dem Patienten Hopfen und Baldrian zur Sedierung verabreichen
- B Den Patienten zur Reizreduktion erst einmal im Behandlungszimmer alleine lassen
- C Bei akuter Suizidalität muss, ggf. auch gegen den Willen des Patienten, eine beschützende stationäre Behandlung veranlasst werden
- D Den Patienten nach eingehendem Interventionsgespräch nach Hause entlassen
- E Den Patienten nicht mehr alleine lassen.

70. HPP - 2018 - MärzHPP - 10

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Multiplen Sklerose treffen zu?**

1. Im Erkrankungsverlauf kommt es bei einem Teil der Patienten auch zu psychischen Veränderungen mit insbesondere affektiven Störungen
  2. Männer sind etwa doppelt so häufig betroffen wie Frauen
  3. Die Erkrankung wird durch Zecken übertragen
  4. Der Ersterkrankungsgipfel liegt zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr
  5. In Spätstadien der Erkrankung ist eine dementielle Entwicklung möglich
- A Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

71. HPP - 2018 - MärzHPP - 11

Einfachauswahl

**Welche Aussage trifft zu?**

**Die Dystymia (nach ICD-10) ist eine**

- A abhängige Persönlichkeitsstörung  
B Bewegungsstörung  
C körperliche Fehlbildung  
D chronische depressive Verstimmung  
E schwere depressive Episode

72. HPP - 2018 - MärzHPP - 12

Einfachauswahl

**Eine 32-jährige Frau schildert sich seit ihrer Jugend in Privat- und Berufsleben als schüchtern und ängstlich und leidet unter Minderwertigkeitsgefühlen. Sie meidet neue soziale Kontakte aus Angst abgelehnt zu werden, demgegenüber steht jedoch das Bedürfnis nach Zuneigung und Anerkennung. Sie leidet zunehmend unter Gefühlen der Anspannung und übersteigter Besorgtheit. Sie schränkt auch ihren Lebensstil aufgrund des Bedürfnisses nach körperlicher Sicherheit immer wieder ein.**

**Welche der folgenden Verdachtsdiagnosen (nach ICD-10) kommt am ehesten in Frage?**

- A Bipolare affektive Störung, gegenwärtig depressive Episode  
B Schizoide Persönlichkeitsstörung  
C Soziale Phobie  
D Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung  
E Anpassungsstörung mit längerer depressiver Reaktion

73. HPP - 2018 - MärzHPP - 13

Aussagenkombination

**Eine 45-jährige Frau kommt in Ihre Praxis und berichtet von leichter Erschöpfbarkeit, Schwierigkeiten sich zu konzentrieren und Durchschlafstörungen. Sie habe Angst vor der Zukunft und „dass etwas Schlimmes passieren“ könne. Sie habe sich sozial sehr zurückgezogen, da ihr „alles zu viel“ sei. Weitere Beschwerden nennt sie spontan nicht, wirkt im Gespräch aber abgelenkt und fahrig.**

**Welche der folgenden Diagnosen können den beschriebenen Symptomen zugrunde liegen?**

1. Eine depressive Episode
  2. Eine Schizophrenie
  3. Eine organische affektive Störung
  4. Eine generalisierte Angststörung
  5. Eine Anpassungsstörung
- A Nur die Aussage 1 ist richtig.  
B Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

74. HPP - 2018 - MärzHPP - 14

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Ein Delir**

- A sollte wegen der höheren Komplikationsrate nicht medikamentös behandelt werden  
B hat typischerweise einen schleichenden Beginn und eine Symptombdauer von mehr als 6 Monaten  
C geht mit einer Bewusstseinsstörung einher  
D ist meistens medikamentös bedingt  
E kann bei Stoffwechselstörungen auftreten

75. HPP - 2018 - MärzHPP - 15

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wenn Sie einen Patienten bitten, das Sprichwort „Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“ zu erläutern,**

1. dann prüfen Sie das Abstraktionsvermögen
  2. dann prüfen Sie das Orientierungsvermögen
  3. können Sie – bei Erfassen des Zusammenhangs – eine leichte kognitive Störung ausschließen
  4. können Sie dies – bei Nichterfassen des Zusammenhangs – mit dem psychopathologischen Begriff des „Konkretismus“ bezeichnen
  5. kann dies – bei Nichterfassen des Zusammenhangs – ein Hinweis auf Schizophrenie sein
- A Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

76. HPP - 2018 - MärzHPP - 16

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zu affektiven Störungen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Bei affektiven Störungen kommen bipolare Verläufe wesentlich häufiger vor als unipolare depressive Verläufe
- B Vor Beginn der Behandlung einer neu aufgetretenen affektiven Störung muss eine organische Ursache abgeklärt werden
- C Wahnideen im Rahmen einer manischen Episode sind dadurch gekennzeichnet, dass diese mit der Gemütslage des Patienten nicht übereinstimmen
- D Die sogenannte Wochenbett-Depression darf von einem Heilpraktiker nicht behandelt werden
- E Im Rahmen der Behandlung einer Depression kann auch die zusätzliche Gabe eines Neuroleptikums zu einem Antidepressivum erforderlich sein

77. HPP - 2018 - MärzHPP - 17

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

**Die Kriterien für die Zuordnung einer Verhaltensstörung zur Kategorie „abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle“ sind nach ICD-10 bei folgenden Fallbeispielen erfüllt:**

- A Eine 24-jährige Frau stiehlt mehrmals im Monat ohne Motivation im Supermarkt Lebensmittel. Direkt vor den Diebstählen ist sie sehr angespannt, danach spürt sie Befriedigung und auch eine Abnahme der Anspannung. Die gestohlenen Lebensmittel verschenkt sie. Zwischen den Diebstählen leidet sie an Schuldgefühlen
- B Ein 30-jähriger Mann legt einmalig einen Brand, ohne ein erkennbares Motiv. Nach der Tat zeigt er eine große Erregung und beobachtet das Feuer
- C Ein 17-jähriger Jugendlicher stiehlt mehrmals pro Woche eine Flasche Wodka, um diese noch gleich vor dem Supermarkt zu konsumieren. Nach seinem 18. Geburtstag trinkt er mehrmals pro Woche jeweils eine Flasche Wodka gleich vor dem Supermarkt, nachdem er sich diese zuvor legal gekauft hat. Bei ihm wurde eine Alkoholabhängigkeit diagnostiziert.
- D Ein 42-jähriger Manager verliert beim Roulette spielen im Casino bei jedem Einsatz mehrere Hundert Euro. Nachdem er von seiner Frau kritisiert wird, spielt er nicht

78. HPP - 2018 - MärzHPP - 18

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Gesprächspsychotherapie nach Rogers treffen zu?**

- 1. Rollenspiele sind von zentraler Bedeutung
  - 2. Eine Grundannahme ist die Aktualisierungstendenz des Menschen
  - 3. Das Verhalten des Patienten wird ausführlich analysiert und kommentiert
  - 4. Ein Aspekt der therapeutischen Beziehung ist die Traumdeutung
  - 5. Kongruentes Verhalten ist dem Therapeuten nur möglich, wenn er in sich nicht inkongruent ist
- A Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.

79. HPP - 2018 - MärzHPP - 19

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur rechtlichen Betreuung treffen zu?**

1. Der Aufgabenkreis eines Betreuers kann sich auf die Gesundheitsfürsorge beschränken
2. Die Behandlung von Menschen mit Betreuung ist Heilpraktikern nur mit wissenschaftlich anerkannten Methoden gestattet
3. Der Betreuer kann die dauerhafte Unterbringung eines Betroffenen im Pflegeheim anordnen
4. Im Rahmen des Betreuungsrechtes kann ggf. auch eine zwangsweise Behandlung eines Patienten erfolgen
5. Die Bestellung eines Betreuers kommt grundsätzlich nur für Volljährige in Betracht

- A Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

80. HPP - 2018 - MärzHPP - 20

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?**

**Zu den Störungen der Psychomotorik bei schizophrenen Erkrankungen zählen:**

1. „Wächserne Biegsamkeit („flexibilitas cerea“)
2. Haltungstereotypien
3. Sinnlose motorische Aktivitäten
4. Bewegungs- und Sprachstereotypien
5. Echolalie

- A Nur die Aussage 5 ist richtig.  
B Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

81. HPP - 2018 - MärzHPP - 21

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen zur Behandlung von Zwangsstörungen treffen zu?**

1. Eine Medikation mit selektiven Serotonin- Wiederaufnahmehemmern (SSRI) hat sich als wirksam erwiesen
  2. Exposition und Reaktionsmanagement gilt mittlerweile als veraltetes Therapieverfahren
  3. Psychodynamische Therapien können zum Einsatz kommen
  4. Die Kognitive Verhaltenstherapie gilt als Verfahren 2. Wahl
  5. Als unterstützende Maßnahme kann sich Psychoedukation positiv auswirken
- A Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

82. HPP - 2018 - MärzHPP - 22

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Zu den typischen Merkmalen des somatischen Syndroms bei einer depressiven Episode (nach ICD-10) zählen:**

1. Deutlicher Appetitverlust
  2. Verminderung von Konzentration und Aufmerksamkeit
  3. Morgentief
  4. Suizidgedanken
  5. Psychomotorische Hemmung
- A Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

83. HPP - 2018 - MärzHPP - 23

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen nach ICD-10 treffen zu?**

1. Bei sexuellen Funktionsstörungen muss an eine mögliche organische Ursache gedacht werden
2. Anhedonie bezeichnet psychogen bedingte Schmerzen während des Geschlechtsverkehrs
3. Der dauerhafte Wunsch, dem anderen Geschlecht anzugehören, wird als Transsexualismus bezeichnet
4. Exhibitionismus wird zu den sexuellen Funktionsstörungen gerechnet
5. Homo- und Bisexualität werden zu den Störungen der Sexualpräferenz gerechnet

- A Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.  
E Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig.

84. HPP - 2018 - MärzHPP - 24

Mehrfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur Migräne treffen zu?**

**Wählen Sie zwei Antworten!**

- A Bei Migräne reicht in der Regel eine augenärztliche Behandlung  
B Oft besteht ausgeprägte Lichtempfindlichkeit, Übelkeit oder Erbrechen  
C In der Auraphase treten häufig Sehstörungen auf  
D Die Kopfschmerzen bessern sich bei körperlicher Betätigung  
E Lebensmittel können keinen Anfall auslösen

85. HPP - 2018 - MärzHPP - 25

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

**Zur Manie gehören:**

1. Innere Getriebenheit, vermehrte Aktivität
2. Stimmungsschwankungen mit Niedergeschlagenheit und Verzweiflung
3. Unangepasstes, distanzloses Verhalten
4. Ausgeprägter Rededrang
5. Gesteigertes Schlafbedürfnis mit Tag-Nacht-Umkehr

- A Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig.  
B Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig.  
C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.  
D Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig.  
E Alle Aussagen sind richtig.

86. HPP - 2018 - MärzHPP - 26

Einfachauswahl

**Welche der folgenden Aussagen zur anhaltenden wahnhaften Störung (nach ICD-10) trifft zu?**

- A Die Betroffenen zeigen auch in Bereichen und Handlungen, die sich nicht auf den Wahn beziehen, massive Auffälligkeiten
- B Nur in seltenen Fällen bestehen Verfolgungs- und Beeinträchtigungsideen
- C Nach den diagnostischen Leitlinien müssen die Wahnvorstellungen mindestens 12 Monate dauern
- D Nicht vereinbar mit der Diagnose ist eine hirnorganische Erkrankung
- E Ständiges Stimmenhören und schizophrene Symptome in der Vorgeschichte sind typisch

87. HPP - 2018 - MärzHPP - 27

Aussagenkombination

**Welche der folgenden treffen zu?**

**In der Psychoanalyse gehören zu den Abwehrmechanismen**

- 1. Sublimierung
  - 2. Rationalisierung
  - 3. Konversion
  - 4. Gedankenstopp
  - 5. Aggressionshemmung
- A Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig.

88. HPP - 2018 - MärzHPP - 28

Aussagenkombination

**Welche der folgenden Maßnahmen sollen unter anderem im Rahmen der Behandlung einer Somatisierungsstörung erfolgen?**

- 1. Regelmäßige Vorstellung in der Sprechstunde mit Festlegen eines gemeinsamen Therapieplanes
  - 2. Wiederholte somatische Diagnostik
  - 3. Ausschluss der Familienangehörigen
  - 4. Ausführliche Erklärung des Therapeuten über die psychosomatischen Zusammenhänge
  - 5. Ausführliche Sozialanamnese
- A Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig.
  - B Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig.
  - C Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig.
  - D Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig.
  - E Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig.

# Lösungen

1. 2018 - März - 1: C,E
2. 2018 - März - 2: A,E
3. 2018 - März - 3: D
4. 2018 - März - 4: C
5. 2018 - März - 5: B,C
6. 2018 - März - 6: E
7. 2018 - März - 7: B,D
8. 2018 - März - 8: E
9. 2018 - März - 9: B
10. 2018 - März - 10: B
11. 2018 - März - 11: D
12. 2018 - März - 12: E
13. 2018 - März - 13: C
14. 2018 - März - 14: C
15. 2018 - März - 15: C
16. 2018 - März - 16: E
17. 2018 - März - 17: B
18. 2018 - März - 18: B,D
19. 2018 - März - 19: B
20. 2018 - März - 20: D
21. 2018 - März - 21: E
22. 2018 - März - 22: E
23. 2018 - März - 23: B,C
24. 2018 - März - 24: B,C
25. 2018 - März - 25: D
26. 2018 - März - 26: E
27. 2018 - März - 27: A,C
28. 2018 - März - 28: B
29. 2018 - März - 29: C,E
30. 2018 - März - 30: C,D
31. 2018 - März - 31: D
32. 2018 - März - 32: A,D
33. 2018 - März - 33: B
34. 2018 - März - 34: D
35. 2018 - März - 35: D,E
36. 2018 - März - 36: A,C
37. 2018 - März - 37: B
38. 2018 - März - 38: C,D
39. 2018 - März - 39: E
40. 2018 - März - 40: C
41. 2018 - März - 41: E
42. 2018 - März - 42: B
43. 2018 - März - 43: B,C
44. 2018 - März - 44: E
45. 2018 - März - 45: D
46. 2018 - März - 46: A
47. 2018 - März - 47: E
48. 2018 - März - 48: D
49. 2018 - März - 49: C
50. 2018 - März - 50: C
51. 2018 - März - 51: B,E
52. 2018 - März - 52: C
53. 2018 - März - 53: C
54. 2018 - März - 54: B,D
55. 2018 - März - 55: A,D
56. 2018 - März - 56: E
57. 2018 - März - 57: B,C
58. 2018 - März - 58: C,E
59. 2018 - März - 59: C
60. 2018 - März - 60: B
61. 2018 - MärzHPP - 1: B,C
62. 2018 - MärzHPP - 2: A,D
63. 2018 - MärzHPP - 3: E
64. 2018 - MärzHPP - 4: B,C
65. 2018 - MärzHPP - 5: D
66. 2018 - MärzHPP - 6: B
67. 2018 - MärzHPP - 7: A
68. 2018 - MärzHPP - 8: E
69. 2018 - MärzHPP - 9: C,E
70. 2018 - MärzHPP - 10: C
71. 2018 - MärzHPP - 11: D
72. 2018 - MärzHPP - 12: D
73. 2018 - MärzHPP - 13: E
74. 2018 - MärzHPP - 14: C,E
75. 2018 - MärzHPP - 15: C
76. 2018 - MärzHPP - 16: B,E
77. 2018 - MärzHPP - 17: A,E
78. 2018 - MärzHPP - 18: B
79. 2018 - MärzHPP - 19: C
80. 2018 - MärzHPP - 20: E
81. 2018 - MärzHPP - 21: C
82. 2018 - MärzHPP - 22: C
83. 2018 - MärzHPP - 23: A
84. 2018 - MärzHPP - 24: B,C
85. 2018 - MärzHPP - 25: A
86. 2018 - MärzHPP - 26: D
87. 2018 - MärzHPP - 27: B
88. 2018 - MärzHPP - 28: C